

Kreisausschuss:

18.05.2026

Tagesordnungspunkt: 13

Förderung von kommunalen Radwegebaumaßnahmen für den Alltagsradwegeverkehr;
Gemeinde Elsoff (Ortsteil Mittelhofen)

Vorlage-Nr.:

0330/XI

Sachlage:

Die Radwegeförderrichtlinie des Kreises zur nachhaltigen Förderung des Radverkehrsanteils im Alltag ist am 01.01.2024 in Kraft getreten. Hiernach können Gemeinden Fördergelder für die Durchführung von Radwegebaumaßnahmen, die im Alltagsradwegkonzept des Kreises aufgeführt bzw. vom Kreis als herausragende Maßnahme zur Stärkung der Alltagsradmobilität erklärt werden, beantragen.

Die Verbandsgemeinde Rennerod hat für die Ortsgemeinde Elsoff-Mittelhofen folgenden Zuschussantrag gestellt:

Die Ortsgemeinde Elsoff beabsichtigt den Wirtschaftsweg zwischen der Ortsgemeinde Elsoff (Ortsteil Mittelhofen) und der Ortsgemeinde Westernohe in Form einer Oberbauerneuerung zu ertüchtigen. Diese Route stellt eine wichtige Radwegestrecke zwischen den beiden Ortsgemeinden dar, indem sie zum einen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Westernohe und Elsoff eine sichere Verbindung zu den jeweiligen Gewerbegebieten und somit zu den dort ansässigen Firmen ermöglicht. Zum anderen bietet sie Grundschulkindern und deren Eltern aus Westernohe eine sichere Radwegeverbindung zur zuständigen Grundschule in Elsoff (Lasterbachschule).

Die seitens der Ortsgemeinde geplante Route verläuft von Elsoff (Mittelhofen) nach Westernohe über den bereits teilweise durch die Ortsgemeinde Westernohe sanierten Wirtschaftsweg und könnte kurzfristig durch die ca. 1.850 m lange, in desolatem Zustand befindliche Teilstrecke vervollständigt werden. Die Route ist ein ausgeschilderter Radweg westlich der Hauptverkehrsstraße L 298. Um die Verkehrssicherheit der vorhandenen Radwegeverbindung verbessern bzw. gewährleisten zu können, soll der Radweg auch für den Alltagsradverkehr ausgebaut werden. Der Trassenverlauf des vorhandenen Radweges bleibt im Zuge der Ausbaumaßnahme unverändert und bietet eine sinnvolle und alternative Ergänzung zur nur langfristig zu realisierenden Maßnahme RR490 des Alltagsradwegkonzeptes des Westerwaldkreises im Zielnetz der VG Rennerod. Die durch Risse und tiefe Schlaglöcher gekennzeichnete Fahrbahn wird in Asphaltbauweise befestigt und die Bankette angeglichen.

Mit der Umsetzung des Vorhabens wird eine verkehrssichere Alltagsradwegeverbindung zwischen Elsoff und Westernohe, eine Erhöhung der Mobilität für Personen ohne Kfz, insbesondere zur Lasterbach-Grundschule in Elsoff und den Firmen als Arbeitgeber in den Gewerbegebieten, erwartet.

Die Gesamtaufwendungen für den Ausbau der Radwegeverbindung betragen lt. Kostenschätzung 159.590,36 €. Eine weitere Förderung des Vorhabens wurde von der Ortsgemeinde Elsoff nicht beantragt. Die Restkosten werden von der Ortsgemeinde Elsoff aus dem Gemeindehaushalt finanziert.

Hieraus ergibt sich folgende Finanzierung:

Gesamtkosten:	159.590,36 €
<u>./i. beantragte Zuwendung Kreis (50% - max. 50.000,00 €)</u>	<u>50.000,00 €</u>
Eigenanteil Gemeinde Elsoff	<u>109.590,36 €</u>

Die Kosten dieser Radwegeverbindung in Höhe von 159.590,36 € können seitens des Kreises mit dem Maximalzuschuss für die Einzelmaßnahme in Höhe von 50.000,00 € entsprechend der „Radwegeförderrichtlinie“ bezuschusst werden.

Die Verwaltung hält die gewählte Route für eine sinnvolle und kurzfristig zu realisierende Bereicherung des Alltagsradwegekonzeptes des Kreises und schlägt dem Kreisausschuss vor, die Maßnahme mit 50.000,00 € zu fördern.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Kreishaushalt 2026 bei der Planungsstelle 5.4.2.0.2/2000.781430 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Radwegebaumaßnahme der Ortsgemeinde Elsoff – Ortsteil Mittelhofen mit der Maximalförderung von 50.000,00 € zu fördern und in das Alltagsradwegekonzept des Westerwaldkreises aufzunehmen.